

# Zwei Preise für fairKauf-Haus

Gemeinnütziges Projekt überzeugte mit Konzept / Auszeichnung für Bürgerengagement

Hannover (mgs). Das Sozialkaufhaus fairKauf freut sich über den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement „Unbezahlbar und freiwillig“. Der gemeinnützige Verein erhielt die mit 3000 Euro dotierte Auszeichnung am vergangenen Samstag als einer von elf diesjährigen Preisträgern.

„Vom Engagement der 2,4 Millionen Ehrenamtlichen profitiert die ganze Gesellschaft. Wir sind stolz auf ihren Einsatz und die eindrucksvollen Projekte“, sagte Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff. In diesem Jahr hatten sich 458 Einzelpersonen und Gruppen am Wettbewerb „Unbezahlbar und freiwillig“ beteiligt.

Die elf Preisträger aus den Bereichen Kultur, Sport, Kirche/religiöse Gemeinschaften, Umwelt und Soziales stehen stellvertretend für vergleichbare Vereine, Initiativen und Einzelpersonen, die nach Aussage der Veranstalter dazu beitragen, dass Einsatz für den Nächsten, Mitmenschlichkeit und Solidarität einen hohen Stellenwert behalten. Der Wettbewerb solle dazu beitragen, dass die öffentliche Aufmerksamkeit und die Wertschätzung für die Aktiven, die sich in ihrer Freizeit für das Gemeinwohl in Niedersachsen engagieren, weiter zunimmt.



Carl-Alexander Schiedat, Christel Buschbell, Claudia Hansen und Reinhold Fahlbusch nahmen den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement entgegen. Ministerpräsident Christian Wulff gratulierte. Foto: Stefan Simonsen

Das gemeinnützige fairKauf-Haus hat noch eine Preis-Jury mit seinem Konzept überzeugt: Am Dienstag, 11. November, erhält es als einer von drei Preisträgern den Hannoverpreis 2008. Das Preisgeld beträgt 2000 Euro. Der zum neunten Mal durchgeführte Wettbewerb hatte das Thema: „Wirtschaft braucht Nachwuchs

– Erfolgskonzepte für gering Qualifizierte“. Er wird alle zwei Jahre vom Wirtschaftskreis Hannover in Kooperation mit der Rut- und Klaus-Bahlsen-Stiftung durchgeführt.

Die 80 Mitglieder des Wirtschaftskreises Hannover haben es sich zur Aufgabe gemacht, wirtschaftsnahes Denken Entschei-

dungsträgern in Politik, Kultur und Kirche nahezubringen. Reinhold Fahlbusch, Vorstandsvorsitzender des fairKauf-Hauses freut sich über die zwei Preisverleihungen innerhalb kurzer Zeit: „Besonders über die unterschiedliche Ausrichtung – einmal für bürgerschaftliches Engagement, einmal für die Qualifizierung gering Qualifizierter.“